

30/121.01

Antragsteller
(verantwortlicher Bauunternehmer)

_____, den _____

An den
Bürgermeister als
örtliche Ordnungsbehörde
Postfach 64

Tel.: 06254 / 307-37

Fax: 06254 / 307-32

64684 Lautertal/Odw.

Antrag nach § 45 Abs. 1 und 6 StVO
auf Erteilung einer verkehrsbehördlichen Anordnung
und Antrag auf Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis

<u>Gegenstand des Antrages:</u>	<input type="checkbox"/> Gerüststellung <input type="checkbox"/> Baukranaufstellung <input type="checkbox"/> Straßenbau	<input type="checkbox"/> Kanalbau <input type="checkbox"/> Gas-, Wasser-, Stromverlegung <input type="checkbox"/> _____	
<u>Dauer:</u>	vom _____ bis _____		
<u>Ortsbezeichnung:</u>	Gemeinde/Ortsteil: _____ Straße/Haus-Nr.: _____		
	innerorts <input type="checkbox"/> außerorts <input type="checkbox"/> Übergangslage <input type="checkbox"/>		
<u>Verkehrsbeeinträchtigung:</u>	<u>Erforderliche Sperrung:</u>		
	<u>vorh. Breite</u>	<u>Restbreite</u>	voll halb teilweise
Fahrbahn <input type="checkbox"/>	_____	_____	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Gehweg <input type="checkbox"/>	_____	_____	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Radweg <input type="checkbox"/>	_____	_____	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
_____ <input type="checkbox"/>	_____	_____	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Gehweg auf der gegenüberliegenden Seite vorhanden <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
<u>Längenmaß der Baustelle:</u> _____ m <u>Größe der Baustelle:</u> _____ m ²			

b.w.

Regelplan/Verkehrsumleitung:

Beeinträchtigung öffentlicher Verkehrsmittel (Haltestellen):

Beeinträchtigung bestehender Verkehrszeichen und Lichtzeichenanlagen:

Für den ordnungsmäßigen Zustand der Beschilderung, Absperrung und Beleuchtung der Baustelle ist verantwortlich:

(Name, genaue Anschrift, Telefonanschluß. Der Verantwortliche muß auch nachts sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen erreichbar sein.)

Mir ist bekannt, daß vor Erteilung der beantragten verkehrsbehördlichen Anordnung mit der Maßnahme nicht begonnen werden darf. Sollte die Maßnahme nach Ablauf der Genehmigungsdauer noch nicht beendet sein, werde ich um Verlängerung der Erlaubnis nachsuchen.

(Unterschrift)

Hinweise:

1. Gemäß der VwV zu § 45 Abs. 2 der Straßenverkehrsordnung (StVO) ist ein Antrag auf Erteilung einer verkehrsbehördlichen Anordnung mindestens **2 Wochen** vor Beginn der Bauarbeiten zu stellen.
2. Die Datenerhebung ist für die umfassende Bearbeitung Ihres Antrages erforderlich. Die Verpflichtung zur Angabe der Personendaten ergibt sich aus § 45 Abs. 6 der Straßenverkehrsordnung. Nach Erteilung der beantragten verkehrsbehördlichen Anordnung erfolgt die regelmäßige Übermittlung der Behördenentscheidung an die zuständige Polizeidienststelle. (Hinweis gem. § 12 Abs. 4 des Hess. Datenschutzgesetzes).